

## A.

### Heraldische Beschreibung des Majestätswappens.

Das Wappen besteht aus einem zweimal gespaltene und dreimal getheilten Schild mit einem Herzschild und einem einmal gespaltene Schildesfuß.

Der Herzschild ruht auf dem 5. und 8. Felde von rother Farbe (Regalien) und ist in Schwarz und Gold neunmal getheilt, mit einem schräglinken grünen Kautenfranze belegt und von einer Herzogskrone bedeckt (Herzogthum Sachsen).

Die anderen Felder tragen folgende Wappenfiguren:

Das

1. Feld: (heraldisch rechts, vom Beschauer aus links in der oberen Reihe) in Gold einen nach links gekehrten, schwarzen, springenden Löwen (Markgrafschaft Meissen); das
2. Feld: in Blau einen nach rechts gewandten, von Silber und Roth siebenmal getheilten, gekrönten, springenden Löwen (Landgrafschaft Thüringen); das
3. Feld: in Schwarz einen nach rechts schauenden, goldenen Adler (Pfalzgrafschaft Thüringen); das
4. Feld: in Blau einen nach links gewandten, gekrönten, goldenen Adler (Pfalzgrafschaft Sachsen); das
6. Feld: in Blau einen nach rechts gekehrten, gold- und silbergetheilten springenden Löwen (Herrschaft Pleißen); das
7. Feld: in Schwarz einen nach links gewendeten gekrönten, goldenen, springenden Löwen (Bogtland); das
9. Feld: einen nach rechts gekehrten roth gekrönten, schwarzen, springenden Löwen auf goldenem, mit rothen Herzen besäten Grunde (Grafschaft Orlamünde); das
10. Feld: in Gold zwei blaue Pfähle (Grafschaft Landsberg); das
11. Feld: in Blau eine goldne Mauer mit drei Zinnen (Markgrafschaft Oberlausitz); das
12. Feld: in Silber drei blaue Querbalken (Herrschaft Eilenberg).

Der Schildesfuß enthält im

1. Felde: in Silber eine goldbesamte fünfblättrige rothe Roje, zwischen deren Blättern grüne Blättchen befindlich (Burggrafschaft Altenburg); im
2. Felde: in Gold eine schwarze Henne mit rothem Kamm auf grünem Berg (Grafschaft Henneberg).